




## Dorfbrunnen Basse-Vendline / JU

<b>Bonfol</b>	Brunnen des Saint-Fromond: die Quellfassung ist aus lokalen Jurakalk-Blöcken gefügt. Das Wasser fliesst frei aus; es soll wegen der im Zustrom liegenden stillgelegten und sanierten Deponie Bonfol nicht getrunken werden.	
---------------	---	---

Brunnen	errichtet	Becken	Brunnenstock, Figur	Bemerkungen	Foto
<b>Quelle und Brunnen des Saint-Fromond</b>	o.J. (19. Jh.?) / 1941 (Statue; fr.wikipedia)	lokale Malmkalkquader (Unteres Kimmeridge / Sequanien)	Kunststein; Statue von Henri Mariotti (Schildchen am Sockel)	"Kein Trinkwasser" (Das Wasser kann durch Schadstoffe der sanierten Deponie Bonfol verunreinigt sein.) <a href="#">Wasseranalyse</a>	
<p>Der Legende nach soll der Mönch Fromond ums Jahr 600 durch die Ajoie gepilgert sein und im Wald diese Quelle vorgefunden haben. In der Nähe erstellte er seine Einsiedelei, seine Gefolgsleute gründeten den Ort Bonfol.</p> <p>Saint-Fromond geniesst lokale Verehrung in Bonfol. Inschrift am Sockel: Saint-Fromond protégez notre Jura.</p> <p>Votivtafel bei der Quelle: Reconnaissance à St Fromond 1923 - 1948 C.M.</p>					
<b>Kreuzung Rue de la Gare / Route de Coeuve</b>	1. Hälfte 20. Jh.?	Kunststein; fünfeckiges Becken auf 5 gewellten Stützen	Bronze-Froschkopf auf Wand mit einzementierten Kalkquadern	"Kein Trinkwasser"	
<b>Friedhof</b>	1. Hälfte 20. Jh.?	Beton	Stahlrohr mit Wasserhahn	Trinkwasser	
<b>Buser-Brunnen</b>	2003; Infotafel	Beton; 6 m langes Becken, blau-weiße Keramikplatten inkl. Wappen von Bonfol; seitlich kleine Hundetränke	zentraler Betonsockel, darauf 3 Bronzefrösche	Hauptbecken: "Kein Trinkwasser"; Trinkbrunnen mit Druckknopf auf der Südwestseite Schenkung Werner Buser, Kreation Lisa Buser (Infotafel) <a href="#">Wasseranalyse TW</a>	
<b>Bahnhof Bonfol</b>	2023 (neuer Bahnhof)	Beton, Stahlgitter	Stahl, grün gestrichen	Trinkbrunnen mit Druckknopf	

## Dorfbrunnen Basse-Vendline / JU

Brunnen	errichtet	Becken	Brunnenstock, Figur	Bemerkungen	Foto
<b>Sur les Perrières 133</b>	wohl 19. Jh.	lokaler Malmkalk (Unteres Kimmeridge / Sequanien)	Malmkalk, Stahlschwengel wohl nachträglich montiert	Privatbrunnen; kein laufendes Wasser?	
<b>Beurnevésin</b>	wohl 19. Jh.	lokaler Malmkalk (Unteres Kimmeridge / Sequanien)	Malmkalk	Brunnen nicht mehr als solcher genutzt.	
<p>Das Trinkwasser wird durch das Syndicat des Eaux de la Vendline SEV bereitgestellt. Es stammt von den Quellen der Vendline in Vendlincourt und La Golatte in Asuel. Das Wasser wird nach mehrstufiger Behandlung an die beteiligten Gemeinden abgegeben.</p> <p>Erfasste Brunnen in Basse-Vendline: 7 Brunnen, davon 3 Brunnen mit Trinkwasser auf 740 Einwohner [1 Brunnen pro 247 Einwohner]</p>					

Böhm, 2026